

Vorschau

Sonntag, 30. Oktober 2022, 17.15 Uhr (Klosterkirche)

Oberton-Chor Partial: Von Klanghöhen und Berglauten

Einkehren in den Alpen, durch schroffe Täler und ihren Widerhall, übers Joch mit einem entfesselten Juutz oder mit den schwebenden Klängen des Obertongesangs in neue musikalische Sphären eintauchen. Mit Eigenkompositionen und Interpretationen pflegt der Chor Partial die noch junge Kunst des Obertongesangs und erweitert damit die Möglichkeiten des zeitgenössischen Chorklangs. Leitung: Marcello Wick und Fortunat Frölich. Lesungen: Pfr. Volker Bleil

Reformationssonntag, 6. November 2022, 17.15 Uhr

Bach Collegium

Die Vokal- und Instrumentalsolisten des Bach Collegium Zürich bringen am Reformationssonntag in der Klosterkirche unter anderem die Bachkantate «Ich glaube, lieber Herr, hilf meinem Unglauben!» BWV 109 zur Aufführung. Lesungen: Pfr. Volker Bleil

Ewigkeitssonntag, 20. November 2022, 17.15 Uhr

Vokalensemble Cantemus: Lux aeterna

Die Sängerinnen und Sänger des Weinfelder Ensembles unter der Leitung von Heinz Meyer beleuchten in der Klosterkirche die Thematik von Tod und Abschied, Trost, Zuversicht und Hoffnung in der romantischen Chormusik. Mit Werken u.a. von J. Brahms, P. Cornelius, E. Elgar, J. Sibelius und E. Grieg. Lesungen: Pfr. Volker Bleil

Eintritt frei | Kollekte zur Deckung der Unkosten

...und ausserdem:

Samstag, 10. September 2022, 19.30 Uhr (Einsingen ab 18.30 Uhr)

Taizégebet in der Schöpfungszeit in der Klosterkirche.

Kerzenlicht – Taizélieder – kurze Bibeltexte – Stille – Gebet – Segen.
(Eintritt frei / Kollekte)

Donnerstag, 13. Oktober 2022, 20 Uhr, Klosterkirche

Dänischer Mädchenchor der Fredensborg Schlosskirche: IN PACEM

(Eintritt frei / Kollekte)

Hotellerie und Gastronomie

Und nach dem «Musik und Wort»: Abendessen mit Vorspeise, Hauptgang und Dessert im Klosterkeller. Drei Menus stehen zur Auswahl: Fleisch, Fisch, vegetarisch. Kosten: CHF 32.-; Anmeldung bis 09.30 Uhr.

Ausserdem besteht im Zusammenhang mit «Musik und Wort» die Möglichkeit zu einer vergünstigten Übernachtung von Sonntag auf Montag (25 % Rabatt auf den regulären Zimmerpreis).

Kloster Kappel
Kappelerhof 5
8926 Kappel am Albis

Tel. 044 764 88 10
info@klosterkappel.ch
www.klosterkappel.ch

Folgen Sie uns auf



Kloster  Kappel

Musik und Wort

«Aller Atem preise Ihn»

Gesänge aus dem Hohenlied und dem Buch der Psalmen

a cappella Chor Zürich

Leitung: Amir Tiroshi

Lesungen: Pfrn. Ilona Monz

Sonntag, 25. September 2022, 17.15 Uhr

Klosterkirche

Reformierte Kirche Kanton Zürich
www.klosterkappel.ch

Programm

Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 – 1594)	Osculetur me Introduxit me rex
Arvo Pärt (*1935)	Cantate Domino Da pacem Domine
Francis Poulenc (1899 – 1963)	Salve regina
Maurice Duruflé (1902 – 1986)	Tota pulchra es
Giovanni Pierluigi da Palestrina	Pulchra es
Ola Gjeilo (*1978)	Northern Lights
Yehezkel Braun (1922 – 2014)	Uri tzafon
Hugo Distler (1908 – 1942)	Singet dem Herrn ein neues Lied
Giovanni Pierluigi da Palestrina	<i>Kyrie aus</i> Missa Ave regina coelorum
Zvi Avni (*1927)	Mizmorei Tehilim

Der **a cappella Chor Zürich**, 1972 von Piergiuseppe Snozzi (1937-2019) gegründet, widmete sich lange der Musik Palestrinas und seiner Zeitgenossen. Seit 2012 erweiterte der Chor sein Repertoire auf andere Epochen und Stile, wodurch ein anregender und spannungsvoller Dialog zwischen alten Traditionen und neueren, moderneren Klängen entsteht. Der Chor ist ein gern gesehener Gast verschiedener Konzertreihen in der Deutschschweiz. Einladungen führten ihn nach Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien und 2019 in die Ukraine.

Amir Tiroshi (*1991 in Tel Aviv, Israel) hat Orchesterleitung und Kontrabass an der *Buchmann-Mehta School of Music* in Tel Aviv studiert, bevor er 2012 für ein weiteres Studium nach Basel an die *Schola Cantorum Basiliensis* kam. Dort vertiefte er seine Praxis der alten Musik und gründete 2014 das Kammerorchester *Ensemble Tsurà*, welches er seither leitet. Gleichzeitig widmete er sich intensiveren Gesangsstudien und schloss 2021 seinen Master in Chorleitung an der *Hochschule für Musik* in Basel bei Raphael Immoos ab. Neben seinen Orchester- und Chortätigkeiten ist er regelmässig als Sänger und Flötist aktiv. Seit 2021 ist Amir Tiroshi der Dirigent des *a cappella* Chor Zürich.